

Presse-Information

24. Juni 2010

Partec GmbH aus Görlitz feiert 10-jähriges Jubiläum

Marktausweitung durch Innovation für die hochsensitive DNA-Analyse

Die Partec GmbH hat in diesen Tagen doppelt Grund zum Feiern: Das Biotechnologieunternehmen kann bereits auf zehn erfolgreiche Jahre am Standort Görlitz zurückblicken und startet zudem mit einem neuartigen Produkt für die DNA-Analyse, dem CyFox, in die nächste Dekade.

„Mit dem CyFox, einem erstmalig verfügbaren voll integrierten Gerät für die Gelelektrophorese und den dazugehörigen Testreagenzien ist unser Unternehmen mit seiner immer breiter werdenden Produktpalette der wichtigsten Labortechniken auch für die Zukunft sehr erfolgreich aufgestellt“, erklärt Roland Göhde, Geschäftsführer der Partec GmbH. Die Gelelektrophorese zählt zu den am meisten verwendeten Labormethoden in der Medizin – vor allem bei der Diagnose von Infektionskrankheiten – in der Mikrobiologie, bei industriellen Anwendungen und in der Pflanzenforschung. Dank der neuen molekularbiologischen Partec-Innovation können bis zu fünf Einzelgeräte für die Gelelektrophorese komplett durch ein einzelnes Kompaktsystem ersetzt werden.

Gesellschafter des am 29. Februar 2000 gegründeten Unternehmens sind Geschäftsführer Roland Göhde und der wissenschaftliche Direktor Professor Wolfgang Göhde. Im Juni 2000, vor genau zehn Jahren, startete die Bearbeitung der ersten Aufträge. Zunächst fertigten die Mitarbeiter der Partec GmbH selbstentwickelte biotechnologische Komponenten. Seit April 2002 stellte die Partec GmbH in neu errichteten Labor- und Produktionsgebäuden Komplettlösungen für die medizinische Diagnostik her.

Positive Entwicklung durch Sachsens Standortvorteile

Partec-Geräte werden heute in über 100 Ländern weltweit zur Krankheitsbekämpfung eingesetzt. In den letzten Jahren verzeichnete die Görlitzer Firma ein jährliches Wachstum

von durchschnittlich 30 Prozent und beschäftigt inzwischen allein am Standort Görlitz 85 Mitarbeiter. „Besonders hervorzuheben ist, dass wir von Anfang an schwarze Zahlen geschrieben haben. Unser Unternehmen haben wir, für Firmengründungen in der Biotechnologiebranche äußerst unüblich, ohne Risikokapital und Fremdinvestoren gestartet“, berichtet Roland Göhde und fügt hinzu: „Die im Freistaat Sachsen vorhandenen Standortvorteile waren für diese positive Unternehmensentwicklung sehr förderlich.“

Partec entwickelt, produziert und vertreibt speziell für Entwicklungs- und Schwellenländer geeignete diagnostische Lösungen, die an die lokalen Gegebenheiten von ressourcenarmen Regionen angepasst sind. Die Geräte der Partec GmbH sind klein, robust, kostengünstig, mobil einsetzbar und einfach zu bedienen. Unter anderem bieten die Görlitzer Biotechnologiespezialisten ein komplettes diagnostisches Paket für den Kampf gegen HIV/AIDS, Tuberkulose und Malaria an. Allein für die Immunstatusdiagnostik von HIV/AIDS-Patienten kamen in den vergangenen zwei Jahren insgesamt über fünf Millionen Patiententests von Partec zur Verwendung. Damit ist Partec Weltmarktführer auf diesem Gebiet.

Das Görlitzer Unternehmen wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Im vergangenen Jahr war Partec Preisträger im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“, gewann 2007 den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland und 2003 den Innovationspreis des Freistaates Sachsen.

Weitere Informationen: www.partec.com

Medienkontakt:

Andrea Schaal
Partec GmbH
Am Flugplatz 13, 02828 Görlitz
Fon: +49 (0)3581 8746-0
Fax: +49 (0)3581 8746-70
a.schaal@partec.com
www.partec.com